



Anforderungskriterien an Bewerber/in

Erforderliche Merkmalsausprägungen und Verhaltensindikatoren

Merkmal und Verhaltensindikatoren	Sollausprägung	Bedeutung
Zielorientierung <ul style="list-style-type: none"> ▪ setzt (sich) Ziele und verfolgt sie systematisch und konsequent ▪ vereinbart mit den Mitarbeitern Ziele, gewährt innerhalb dieser Spielräume und regt sie dabei zum eigenverantwortlichen Handeln an 	5	3
Überzeugungskraft <ul style="list-style-type: none"> ▪ ist von der (zu vermittelnden) Sache überzeugt und vermittelt dies engagiert dem Gesprächspartner ▪ gewinnt Mitarbeiter auch für neue bzw. unangenehme Dinge ▪ argumentiert sachlich und folgerichtig 	5	3
Organisationsvermögen <ul style="list-style-type: none"> ▪ strukturiert und organisiert Abläufe systematisch und nachvollziehbar ▪ setzt Prioritäten, erkennt worauf es ankommt u. handelt demnach 	5	3
Patientenorientierung <ul style="list-style-type: none"> ▪ versetzt sich glaubhaft in den Patienten hinein, kann die Sicht des Patienten nachvollziehen ▪ geht auf Argumente (Befürchtungen, Ängste etc.) des Patienten ein ▪ klärt umfangreich und nachvollziehbar auf 	4	3
Flexibilität <ul style="list-style-type: none"> ▪ stellt sich leicht auf neue Situationen u. andere Gesprächspartner ein ▪ vermag bei unvorhergesehenen Anforderungen zu improvisieren ▪ greift Anregungen anderer auf und toleriert die Meinung anderer 	3	2
Innovationsfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> ▪ entwickelt das Aufgabengebiet selbstständig weiter ▪ verfügt über Ideenreichtum, sucht und findet neuartige Lösungen 	4	2
Kommunikationsfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> ▪ hört Gesprächspartner aufmerksam zu und geht auf ihn ein ▪ drückt sich klar und verständlich aus, redet strukturiert und flüssig ▪ zeigt angemessenes nonverbales Verhalten 	4	3

Bewertung der Sollausprägung:

- 1 = Merkmal muss nicht / kaum erkennbar sein
- 2 = Merkmal sollte teilweise erkennbar sein
- 3 = Merkmal sollte weitestgehend erkennbar sein
- 4 = Merkmal sollte vollständig ausgeprägt sein
- 5 = Merkmal sollte außerordentlich gut ausgeprägt sein

Bewertung der Bedeutung:

- 1 = teilweise interessant
- 2 = meistens wichtig
- 3 = völlig unabdingbar

Fortsetzung siehe nächste Seite



Merkmal und Verhaltensindikatoren	Sollausprägung	Bedeutung
Teamfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> ▪ geht auf andere zu, baut schnell Kontakte auf ▪ unterstützt und kooperiert mit Kollegen ▪ handelt im Sinne des Hauses und stellt eigene Bedürfnisse zurück 	4	2
Fachkompetenz palliativ Pflege <ul style="list-style-type: none"> ▪ besitzt fundiertes, umfangreiches Wissen in der palliativ Pflege ▪ verfügt über breite Erfahrungsbasis in dem Fachgebiet 	5	3
Fachkompetenz Qualitätsmanagement <ul style="list-style-type: none"> ▪ besitzt fundiertes und umfangreiches Wissen im QM ▪ verfügt über breite QM-Erfahrungsbasis 	4	3
Fachkompetenz Betriebswirtschaft <ul style="list-style-type: none"> ▪ besitzt fundiertes u. umfangreiches betriebswirtschaftliches Wissen ▪ verfügt über breite betriebswirtschaftliche Erfahrungsbasis 	2	2
EDV-Kompetenz <ul style="list-style-type: none"> ▪ ist mit der Anwendung der gängigen EDV-Programme vertraut ▪ betrachtet EDV als sinnvolle Arbeitshilfe und ist gewillt sie zu nutzen 	3	2

Bewertung der Sollausprägung:

- 1 = Merkmal muss nicht / kaum erkennbar sein
- 2 = Merkmal sollte teilweise erkennbar sein
- 3 = Merkmal sollte weitestgehend erkennbar sein
- 4 = Merkmal sollte vollständig ausgeprägt sein
- 5 = Merkmal sollte außerordentlich gut ausgeprägt sein

Bewertung der Bedeutung:

- 1 = teilweise interessant
- 2 = meistens wichtig
- 3 = völlig unabdingbar

Erfolgskritische Ereignisse

- Arbeitsabläufe auf der Station sowie übergreifende Prozesse effizient im Sinne einer qualitativ hochwertigen Patientenversorgung gestalten
- wirksames Dekubitusmanagement auf der Station
- Kommunikationsprobleme mit anderen Stationen des Hause effektiv lösen
- Mitarbeiter zum eigenverantwortlichen Denken und Handeln anregen und selbstständiges Problemlösen fördern
-